

Die Kartoffelzufuhren in der nächsten Zeit.

Die Ankäufe der Stadt Wien in
Ungarn.

Mit dem morgigen Tage tritt eine neue Verordnung über die Kartoffelpreise in Kraft, nach der für die Produzenten ein Preis von 12 Kronen für geklaubte, sortirte und mindestens hühnereigroße Kartoffeln festgesetzt wird; die neuen Kleinhandelspreise werden in einem noch heute erscheinenden Statthaltereipreise bestimmt werden.

In der gerechtfertigten Befürchtung, daß in den ersten Tagen des September die Kartoffelzufuhren der ständigen Beschicker des Wiener Marktes sich bedeutend vermindern werden, hat die Wiener Stadtverwaltung Vorsorge getroffen und schon vor einiger Zeit in Ungarn große Kartoffelmengen bestellt, die nunmehr auf den Wiener Markt kommen werden. Heute sind bereits 4 Waggon ungarischer, von der Gemeinde Wien bestellter Kartoffeln hier angelangt, eine größere Anzahl von Waggon ist im Anrollen begriffen, so daß durch die Vorsorge der Wiener Stadtverwaltung der zu erwartende Ausfall an heimischer Ware wettgemacht und kein Mangel an diesem Volksernährungsmittel eintreten wird.